Das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

beim Landesamt für Natur, Umwelt und Klima des Landes Nordrhein-Westfalen in der Abteilung 8 „Nationalpark und Naturerbe“

unbefristet

die Stelle der Abteilungsleitung 8 (w/m/d).
(BesGr. B 2 LBesO B NRW bzw. vergleichbares außertarifliches Entgelt)

Beamtinnen und Beamte müssen mindestens der Besoldungsgruppe A 15 angehören. Das mit der Funktion verbundene Amt wird zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe übertragen (§ 21 LBG). Tarifbeschäftigte müssen mindestens der Entgeltgruppe 15 TV-L angehören oder ein außertarifliches Entgelt oberhalb dieser Entgeltgruppe erhalten. Ihnen wird der Differenzbetrag ihres bisherigen tariflichen oder außertariflichen Entgelts zur Besoldungsgruppe A16/B 2 für die Dauer der Wahrnehmung der leitenden Funktion auf Probe als Zulage gewährt.

Der Dienstort ist Recklinghausen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft und zu den landesweiten Themen der Energiewende tätig.

Das Aufgabengebiet „Nationalpark“ wird seit 01.04.2025 in einer neuen Abteilung „Nationalpark und Naturerbe“ des Landesamtes für Natur, Umwelt und Klima (LANUK) wahrgenommen. Hierfür wurde der Nationalpark Eifel in das LANUK überführt. Das Aufgabengebiet umfasst zur Erfüllung des Schutzzwecks des Nationalparks – neben den Fachübergreifenden Angelegenheiten – u.a. folgendes Aufgabenportfolio:

- Forschung und Dokumentation
- Kommunikation, Naturerleben und Besuchermanagement
- Umweltbildung
- Biotop- und Wildtiermanagement
- Hoheit
- Betrieb
    - Nationalpark-Zentrum Eifel
    - Naturerlebnistreff (NEsT) Internat für Schulklassen mit Wochenbildungsprogrammen
    - Holzbauwerkstatt

Im Aufgabenbereich „Naturerbe“ der Abteilung 8 soll die Weiterentwicklung von Gebieten mit Bedeutung für Naturschutz und natürlichen Klimaschutz sowie von Wildnisentwicklungsgebieten gefördert und unterstützt werden. Im Vordergrund steht der konkrete Maßnahmenbezug. Verortet wird hier das vom Bund finanzierte Regionalbüro des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz, das als Schnittstelle zwischen Bund, Land und Ortsebene fungiert und zur Zielerreichung des natürlichen Kilmaschutzes in NRW maßgeblich beiträgt.

Die Abteilungsleitung ist insbesondere für die Personalführung, das Budget sowie die konzeptionelle und organisatorische Steuerung der fachlichen Bearbeitung in den Fachbereichen der Abteilung zuständig. Sie entwickelt diese durch neue Impulse und Förderung der interdisziplinären Vernetzung weiter.

Da der Nationalpark Eifel per Gesetz am 01.04.2025 in das ehemalige Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz überführt wurde, ist die Integration der Abteilung 8 in das LANUK und die Kommunikation der Themen von besonderer Bedeutung. Hier hat die Abteilungsleitung Schnittstellen und Synergieeffekte in den Blick zu nehmen, damit das Zusammenwachsen in einem gemeinsamen Landesamt gut gelingt. Hierbei erfährt sie die volle Unterstützung der Hausleitung.

In der Abteilung 8 arbeiten derzeit etwa 100 Beschäftigte in zwei Fachbereichen an den Standorten Recklinghausen und Schleiden-Gemünd.

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

Erwartet werden:

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Landschaftsökologie, Landschaftsplanung/Landschaftspflege, Forstwissenschaft, Biologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit einem dem Aufgabenbereich entsprechendem Schwerpunkt. Die Voraussetzung wird auch mit einem konsekutiven Masterabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder Gesamthochschule erfüllt. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (bitte Akkreditierungsnachweis beifügen) oder
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Eingangsamt
- fundierte Kenntnisse und langjährige Berufserfahrung in Themenbereichen der Abteilung 8
- mehrjährige Berufserfahrung in einer leitenden Funktion im Naturschutz- oder Forstbereich

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- hohe soziale Kompetenz mit ausgeprägter Fähigkeit zu kooperativer Führung und einem motivierenden Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Entscheidungsfähigkeit und ein souveränes, verbindliches Auftreten
- Fähigkeit zu innovativem, fachübergreifendem und ergebnisorientiertem Denken
- Kommunikationskompetenz und ein ausgeprägtes Verständnis für die Rollen von und die Schnittstellen zum Ministerium
- Freude an der Gestaltung und Steuerung von Veränderungsprozessen und aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung des gesamten LANUK in fachlicher und organisatorischer Hinsicht, Teamfähigkeit und Integrationsbereitschaft
- Verhandlungsgeschick, Organisationstalent und konzeptionelle Fähigkeiten
- Hohe Belastbarkeit, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft

Das LANUK bietet Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine gezielte Einarbeitung, um Sie auf Ihre künftigen Tätigkeiten vorzubereiten sowie eine individuelle Fort- und Weiterbildung Ihrer persönlichen und fachlichen Qualifikationen
- einen sicheren Arbeitsplatz und sinnhafte Tätigkeit in einer nachhaltig arbeitenden Behörde
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Homeoffice
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Sie bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Interview, Arbeitsprobe und Rollenspiel in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen

Aufgaben charakteristisch sind. Sie sollen dabei zeigen, wie professionell Sie in künftigen Berufssituationen handeln würden.

Weitere Informationen:

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

ERFOLGSFAKTOR INTERKULTURELLE ÖFFNUNG
NRW STÄRKT VIELFALT

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, Zeugnis über die Hochschulvor- und -abschlussprüfung, bei Beamten/-innen aktuelle dienstliche Beurteilung, ansonsten aktuelles Arbeits-/Zwischenzeugnis, Nachweise über Anerkennungen ausländischer Bildungsabschlüsse, Nachweise über berufliche Tätigkeiten, ggf. Diploma Supplement, Transcript of Records, Akkreditierung bei FH-Abschlüssen, Übersetzungen) senden Sie uns bitte bis zum **14.07.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder auf dem Postweg.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an **bewerbung@munv.nrw.de.**

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail das Az. **34/25** an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-2 Az. **34/25,** Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hölting-Bormann (Tel.: 0211 4566 631), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen beim LANUK die Präsidentin Frau Elke Reichert (Tel.: 02361 305 1350) zur Verfügung.

Hinweis:
Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566 584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).